

Bedienungsanleitung

Motorisch höhenverstellbares Schreibtischsystem

Steno (SNO)

Lesen Sie bitte diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Tischsystems genau durch. Bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen in unmittelbarer Nähe (Kunststoffhülle unter der Tischplatte) sorgfältig auf.

Inhaltsverzeichnis

- 1. Sicherheit
 - 1.1 Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen
 - 1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise
 - 1.3 Wichtige Service-Hinweise
- 2. Funktionen und Merkmale
- 3. Bedienung des Tisches
 - 3.1 Bedienung des Tisch – Handschalter – Standardausführung
 - 3.2 Bedienung des Tisch – Handschalter – Memory
 - 3.3 Manueller Reset-Zwang
 - 3.4 Aufwärtsbewegung der Tischplatte
 - 3.5 Abwärtsbewegung der Tischplatte
 - 3.6 Erweiterte Funktionen
 - 3.6.1 Speichern einer Tischplattenposition
 - 3.6.2 Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position
 - 3.6.3 Einschaltdauerüberwachung
- 4. Technische Daten
- 5. Störungen und Fehlermeldungen
 - 5.1 Mögliche Störungen und deren Behebung
 - 5.2 Fehlermeldungen am Display der Handschalter
- 6. Ergonomie
- 7. EG - Konformitätserklärung

1. Sicherheit

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt einzuhalten! Wird das Tischsystem unsachgemäß betrieben, können Gefahren für Personen und Sachgegenstände entstehen!

Zu nebenstehenden Gegenständen ist ein Mindestabstand von 500 mm einzuhalten, um Quetsch- und Scherstellen zu vermeiden. Zu senkrechten Hindernissen (z.B. Wände) ist ein Mindestabstand von 25 mm erforderlich.
Das „Mitfahren“ von Personen beim Auf- und Abfahren des Tisches ist nicht gestattet!
Belastungswerte dürfen nicht überschritten werden!
Die Umgebungstemperatur beim Betrieb der Höhenverstellung darf 5°C nicht unterschreiten und 40°C nicht überschreiten!
Garantie kann nur für bestimmungsgemäßen Gebrauch gewährt werden!
Das Tischsystem ist ein ortsveränderliches elektrisches Betriebsmittel im Sinne der DGUV Vorschrift 3 (ehemals BGV A3). Beachten Sie bitte die vorgeschriebenen Prüfzeiten!

1.1 Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen

Diese Bedienungsanleitung enthält Sicherheitshinweise mit Symbolen, durch die Sie auf mögliche Gefahren bzw. Restgefahren hingewiesen werden. Diese Sicherheitshinweise und Symbole haben folgende Bedeutung:

	Gefahr: Dieser Sicherheitshinweis weist auf drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen hin! Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigung zur Folge haben.
	Achtung: Dieser Sicherheitshinweis weist auf mögliche Gefahren durch elektrischen Strom hin. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Verletzungen und Sachbeschädigung zur Folge haben!
	Hinweis: Dieser Sicherheitshinweis weist auf wichtige Information hin, die Sie zum sicheren Betrieb beachten müssen!
	Gefahr: Dieser Sicherheitshinweis weist auf mögliche Quetschgefahr hin, welche in Ausnahmefällen besteht. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigung zur Folge haben!
	Hinweis: Hinweis auf die Verpflichtung zum Lesen der Betriebsanleitung!

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

	Achtung: Das System darf nur mit der, am Typenschild spezifizierten Netzspannung betrieben werden! Das System ist in Betrieb, sobald der Netzanschluss angeschlossen ist.
	Achtung: Achten Sie darauf, dass das Stromversorgungskabel unbeschädigt ist! Elektrische Zuleitungen dürfen keiner Quetschgefahr, Biege- und Zugbeanspruchung ausgesetzt werden! Die Steckverbindungen an der Steuerung dürfen nicht gelöst werden!
	Achtung: Bei einer Störung (z.B. die Motorsteuerung fährt selbst weiter, eine Bewegungstaste bleibt hängen) bitte unverzüglich den Netzstecker ziehen!
	Gefahr: Schützen Sie die elektrischen Komponenten vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser!
	Achtung: Bei Funktionsstörungen (z.B. Rauch- und Geruchsentwicklung, ungewöhnliche Geräusche, sichtbare äußere Beschädigungen) das Gerät nicht mehr weiter betreiben. Ziehen Sie sofort den Netzstecker!
	Achtung: Lassen Sie keine Flüssigkeit in das Innere der Steuerung oder des Tisch-Handschaters eindringen, da sonst elektrische Schläge oder Kurzschlüsse die Folge sein könnten!
	Gefahr: Beim Verändern der Tischplattenposition besteht Quetschgefahr: Achten Sie darauf, dass sich keine Personen und Gegenstände im Gefahrenbereich befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird!
	Gefahr: Beim Verändern der Tischhöhe kann es in Ausnahmefällen trotz Sicherheitseinrichtungen zu einer Quetschgefahr kommen! Achten Sie daher grundsätzlich darauf, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird!
	Gefahr: Umbauten bzw. Veränderungen an der Motorsteuerung, an Bedienelementen und an Handschaltern sind verboten und führen zum umgehenden Verlust der Garantie- und Schadensersatzansprüchen!
	Gefahr: Das Tischsystem darf nicht in explosionsfähiger Atmosphäre betrieben werden!
	Gefahr: Im Fehlerfall (Motor- oder Bauteilfehler) kann es vorkommen, dass sich die Tischplatte bei jedem Losfahrversuch ein Stück bewegt, bevor die Sicherheitsabschaltung einsetzt. Beachten Sie dabei eine mögliche Quetschgefahr!
	Gefahr: Dieses Tischsystem ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist!
	Gefahr: Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen!
	Achtung: Halten Sie Kinder vom elektrisch höhenverstellbaren Arbeitsplatz bzw. von Motorsteuerung und Handschalter fern! Es könnte Verletzungsgefahr durch Spannung entstehen!
	Achtung: Ziehen Sie bei Gewitter oder längerer Abwesenheit das Stromversorgungskabel aus der Steckdose! Andernfalls könnten Geräteschäden durch netzbedingte Überspannung entstehen.
	Gefahr: Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden!
	Hinweis: Die Hubsäulen sind wartungsfrei. Nicht schmieren oder mit Lösungsmittel reinigen! Die Motorsteuerung und die elektrischen Komponenten sind ausschließlich mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch zu reinigen! Vor der Reinigung müssen Sie unbedingt das Stromversorgungskabel von der Steckdose ziehen!
	Hinweis: Wenn während der Höhenverstellung ein Stromausfall stattfindet oder das Netzkabel gezogen wird, kann ein manueller Reset nötig sein!

1.3 Wichtige Service-Hinweise

	Gefahr: Wenden Sie sich bei einer Störung bitte unverzüglich an Ihren Kundendienst! Zur Reparatur sind ausschließlich Original-Ersatzteile zugelassen. Diese dürfen nur durch fachkundiges Servicepersonal ausgetauscht werden! Andernfalls verlieren Sie Gewährleistungs- und Garantieansprüche!
	Gefahr: Öffnen Sie nie das Gehäuse der Steuerung oder des Tisch-Handschaters! Durch unbefugtes Öffnen des Gehäuses und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für die Benutzer entstehen und der Garantieanspruch erlischt! Das Öffnen oder die Reparaturen der elektrischen Einrichtungen dürfen nur vom Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden!

2. Funktionen und Merkmale

Das Schreibtischsystem SNO ist ausschließlich für den Einsatz als Büromöbel im gewerblichen Bereich in geschlossenen Räumen vorgesehen.

Der Tisch-Handscharter dient zur Steuerung des elektrisch betriebenen höhenverstellbaren Tischsystems.

Die Grundfunktion ist das vertikale Auf- und Abfahren der Tischplatte.

Zusätzliche Funktionen sind das Speichern von Höhenpositionen und das Anfahren dieser Positionen (Memory-Steuerung)

Bei der Erstinbetriebnahme muss eine Initialisierung (manueller Reset) durchgeführt werden. (siehe Punkt 3.3). In aller Regel wird diese Tätigkeit vom Fachpersonal des Fachhändlers / Hersteller bei der Montage und Erstinbetriebnahme am Aufstellort vorgenommen.

Kommt es zu einem Stromausfall während die Antriebe verfahren werden, muss ein erneuter Reset durchgeführt werden, bevor der Tisch wieder normal genutzt werden kann. Die Reset-Fahrt wird mit verminderter Geschwindigkeit durchgeführt.

Die Elektronik der Steuerung überwacht das Verfahren der Antriebe. Wird eine maximal zulässige Zeit überschritten, so lässt die Elektronik ein weiteres Verfahren der Antriebe nicht zu. Die elektrischen und mechanischen Komponenten werden so vor Überlastung geschützt.

Bei unzulässig hoher Erwärmung erfolgt eine Abschaltung.

Die Einschaltdauer beträgt max. 2 Minute, dann ca. 18 Minuten Abschaltung.

Die Steuerung erkennt eine zu hohe (Gewichts-) Belastung und schaltet ab.

Die maximale Belastung (Flächenlast inklusive Tischplatte) des Tisches beträgt für
2 Hubsäule 100kg

Die Geräuschemission beim Verfahren des Tisches beträgt max. 55 dB (A).

Die Antriebe werden für kurze Zeit nach dem Start und vor dem Stopp mit verminderter Geschwindigkeit betrieben (Softstart / Softstopp)

Wenn sich ein Tisch in der Abwärtsfahrt befindet und auf ein Hindernis trifft, verhindert der interne Auffahrschutz eine Schrägstellung bzw. ein Umkippen des Tisches. Wird ein Hindernis erkannt, so wird die Fahrt des Tisches gestoppt und automatisch eine Umkehrfahrt eingeleitet.



Gefahr:

Der Auffahrschutz ist kein Einklemmschutz! Aus physikalischen Gründen könne „weiche“ Hindernisse nur schlecht oder gar nicht erkannt und ausgewertet werden. Im Falle eines Auffahrens auf ein Hindernis ist es nicht auszuschließen, dass das Hindernis Beschädigungen erhalten kann!

3. Bedienung des Tisches

Bei der Erstinbetriebnahme besteht Reset-Zwang, um das Produkt in Betrieb nehmen zu können. Durch den Reset werden, z.B. bei einem Tisch, alle Hubsäulen auf das gleiche Niveau in unterster Tischposition gebracht. Damit wird gewährleistet, dass die Tischplatte parallel zur Grundebeine verfahren wird. Zudem speichert die Steuerung in der Standardausführung die angeschlossenen Komponenten, wie z. B. Hubsäulen und einen eventuell angeschlossenen Sensor, ab. Nach dem Reset werden Konfigurationsänderungen erkannt und als Fehler gewertet. Das System verfährt nicht mehr, bis der abgespeicherte Zustand wieder hergestellt wird.



Gefahr! Während dem Reset ist der Auffahrschutz inaktiv, es findet also keine Detektierung statt. Somit besteht erhöhte Quetschgefahr. Achten Sie daher darauf, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich (gesamter möglicher Hub- und Bewegungsbereich aller Bauelemente) befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird.

3.1 Bedienung des Tisch-Handscharters „Standard“



Tisch nach oben (Schalter nach oben ziehen)

Tisch nach unten (Schalter nach unten drücken)

3.2 Bedienung des Tisch-Handscharter „Memory“



Tisch nach oben (Schalter nach oben ziehen)

Tisch nach unten (Schalter nach unten drücken)

3.3 Manueller Reset

Vor der ersten Inbetriebnahme ist ein Reset durchzuführen!

Bei beiden Handscharter „Standard“ wie auch „Memory“ wird das System initialisiert, indem die Abwärtstaste einmal gedrückt und gedrückt gehalten wird, bis die Hubsäulen in den Endstopp fahren. Lassen Sie die Taste los und drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden erneut nach unten. Der Tisch fährt weiter ein und dann wieder ca. 5 mm aus. Lassen Sie die Abwärtstaste erst los, wenn die Bewegung vollständig zum Stillstand gekommen ist.



Hinweis:

Wenn die Taste losgelassen wird, bevor die Sequenz abgeschlossen ist, wird die Initialisierung unterbrochen und muss von vorne begonnen werden.

3.4 Aufwärtsbewegung der Tischplattenposition

Diese Funktion dient zum einfachen Verstellen der Tischplattenposition nach oben.

Drücken Sie die Taste „Tisch nach oben“, und halten Sie diese solange gedrückt, bis die gewünschte Tischplattenhöhe erreicht ist.



Hinweis:

Die Tischplatte bewegt sich solange nach oben, bis Sie die Taste loslassen, oder bis die maximale Tischplattenhöhe erreicht ist.

3.5 Abwärtsbewegung der Tischplattenposition

Diese Funktion dient zum einfachen Verstellen der Tischplattenposition nach unten.

Drücken Sie die Taste „Tisch nach unten“, und halten Sie diese solange gedrückt, bis die gewünschte Tischplattenhöhe erreicht ist.

	Hinweis: Die Tischplatte bewegt sich solange nach unten, bis Sie die Taste loslassen, oder bis die minimale Tischplattenhöhe erreicht ist.
---	---

3.6 Erweiterte Funktionen

	Hinweis: Die folgenden Funktionen können Sie nur dann nutzen, wenn Sie einen Handschalter „Memory“ zur Verfügung haben!
---	--

Der Einstellungsmodus des DPI1C ist in erster Linie für Techniker gedacht, die das System installieren und für Benutzer, welche die Desk Connect APP nicht verwenden.

	Hinweis: Endanwender sollten die Möglichkeiten zum Einrichten / Konfigurieren des DPI nicht miteinander kombinieren, sondern <u>entweder</u> die Desk Connect APP <u>oder</u> den DPI-Einstellungsmodus verwenden.
---	---

	Hinweis: Wenn Sie das DPI1C über den Einstellungsmodus einrichten und dann eine Verbindung mit der Desk Connect APP herstellen, überschreiben die in der App eingestellten Favoritenpositionen und Einheiten die über den DPI-Einstellungsmodus ausgewählten Favoritenpositionen und Einheiten.
---	--

Über den Einstellungsmodus des DPI1C können Sie auf die folgenden Menüs zugreifen:

Höhe // Einheiten // Favoritenpositionen // Begrenzungen // Wiederherstellen // Beenden

1. Um in den Einstellungsmodus zu gelangen, drücken Sie die Verbindungstaste (seitlich am Handschalter) und halten Sie gleichzeitig den Kippschalter 3 Sekunden lang nach unten.
2. Kippen Sie den Kippschalter nach oben oder unten, um durch die Menüs zu blättern. Der Einstellungsmodus ist durch das Symbol in der oberen linken Ecke des Displays gekennzeichnet.
3. Drücken Sie die Verbindungstaste, um ein Menü / eine Einstellung auszuwählen.

	Hinweis: Nach 30 Sekunden Inaktivität verlässt das DPI automatisch das Einrichtungsmenü.
---	---

3.6.1 Speichern einer Tischplattenposition

Diese Funktion speichert eine definierte Tischplattenhöhe

	Hinweis: Wenn das System zum ersten Mal eingeschaltet wird, sind alle gespeicherten Positionen gleich der geringsten Tischplattenhöhe (untere Tischplattenposition).
---	--

1. Drücken Sie die Verbindungstaste, um das Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den Kippschalter nach oben oder unten, um die gewünschte Favoritenposition zu erreichen, um alle eingestellten Favoritenpositionen zu löschen oder um mit „Abbrechen“ das Menü zu verlassen und zum Einstellungsmenü zurückzukehren.
3. Wenn die gewünschte Option angezeigt wird, drücken Sie die Verbindungstaste.
4. Stellen Sie den Schreibtisch auf die gewünschte Höhe ein.
5. Drücken Sie die Verbindungstaste, um die Höhe zu wählen und erneut, um die Lieblingsposition zu speichern.

	Hinweis: Wenn Sie diese Position nichts als Favorit speichern möchten, drücken Sie den Kippschalter und dann die Verbindungstaste, um den Vorgang abzubrechen und zum Menü der Favoritenpositionen zurückzukehren.
---	---

3.6.2 Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position

Wenn Favoritenpositionen gespeichert wurden und automatisches Verfahren aktiviert ist:

Drücken Sie einfach den Kippschalter nach oben oder unten, um den Tisch in die gewünschte Position zu bewegen.

Am Display wird die aktuelle (gespeicherte) Tischplattenposition angezeigt.

3.6.3 Einschaltdauerüberwachung

Die Einschaltdauerüberwachung bewirkt, dass beim Erreichen einer definierten Einschaltdauer die Motorsteuerung eine definierte Zeit außer Betrieb ist. Nach 2 Minute durchgehendem Betrieb wird die Motorsteuerung automatisch für 18 Minuten außer Betrieb gesetzt – der angefangene Hub kann aber immer zu Ende gefahren werden.

4. Technische Daten der Motorsteuerung

Nennspannung / Nennfrequenz	230 V / 50 Hz mit 10A abgesicherte und geerdete Steckdose
Standby-Leistung, primär (typisch)	< 0,1 W
Nennleistung	240 W
Nennstromaufnahme	2 A
Schutzart	IP 20
Schutzklasse	II
Umgebungstemperatur	5° - 40°C
Luftfeuchtigkeit (bei Betrieb)	20 – 80% bei 30 °C

5. Störungen und Fehlermeldungen

5.1 Mögliche Störungen und deren Behebung

Antriebe funktionieren nicht:

Mögliche Ursache	Behebung
Stromversorgungskabel nicht angesteckt	Stecken Sie das Stromversorgungskabel an
Antriebe nicht angesteckt	Stecken Sie die Motorkabel an der Motorsteuerung an
Schlechter Steckerkontakt	Stecken sie die Stecker ordnungsgemäß an
Motorsteuerung defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus

Antriebe laufen nur in eine Richtung:

Mögliche Ursache	Behebung
Stromausfall während der Fahrt	Manueller Reset (siehe Punkt 3.3)
Stromversorgungskabel während der Fahrt abgesteckt	Manueller Reset (siehe Punkt 3.3)
Motorsteuerung defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus
Antrieb defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst

Motorsteuerung oder Handschalter funktioniert nicht:

Mögliche Ursache	Behebung
Stromversorgungskabel nicht angesteckt	Stecken Sie das Stromversorgungskabel an
Motorsteuerung defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus
Handschalter nicht angesteckt	Stecken Sie den Handschalter an. Kontaktieren Sie den Kundendienst
Netzkabel defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Schlechter Steckerkontakt	Stecken Sie die Stecker ordnungsgemäß an

5.2 Fehlermeldungen am Display Handschalter „Memory“

Am Display wird E + eine Fehlernummer angezeigt.

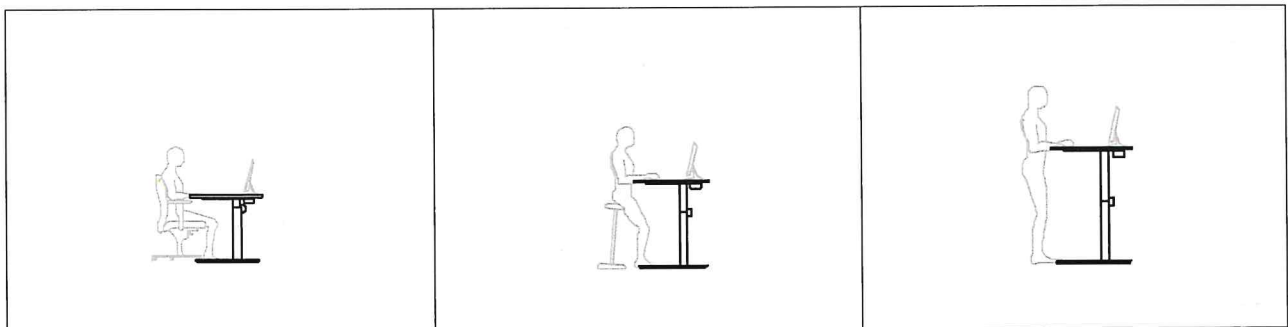
Ursache	Behebung
An der Motorsteuerung liegt ein interner Fehler an	Gehen Sie entsprechend der folgenden Fehlerliste vor.

Nr.	Beschreibung	Behebung
E01	Position verloren	Initialisieren Sie das System
E02	Allgemeine Überlastung aufwärts	Kabelverbindungen prüfen. Initialisieren Sie das System
E03	Allgemeine Überlastung abwärts	
E08	Überwachung	Zeihen Sie das Netzkabel für 15 Sekunden ab Initialisieren Sie das System Tauschen Sie die Steuereinheit aus
E10	Stromausfall	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel sich frei bewegen kann

E11	Nichtübereinstimmung bei Kanälen	Überprüfen Sie die Motorkabelverbindungen Motorkabel oder Tischbein austauschen Initialisieren Sie das System
E23	Kanal 1 fehlt	Überprüfen Sie die Motorkabelverbindungen Motorkabel oder Tischbein austauschen Initialisieren Sie das System
E24	Kanal 2 fehlt	
E25	Kanal 3 fehlt	
E29	Typ Kanal 1	Tischbeintyp überprüfen Tischbein austauschen Initialisieren Sie das System
E30	Typ Kanal 2	
E31	Typ Kanal 3	
E35	Kanal 1 Impulsfehler	Überprüfen Sie die Motorkabelverbindungen Motorkabel oder Tischbein austauschen Initialisieren Sie das System
E36	Kanal 2 Impulsfehler	
E37	Kanal 3 Impulsfehler	
E41	Kanal 1 Überlastung aufwärts	Hindernis entfernen Last entfernen Falls erforderlich, eine Initialisierung durchführen
E42	Kanal 2 Überlastung aufwärts	
E43	Kanal 3 Überlastung aufwärts	
E44	Kanal 1 Überlastung abwärts	Hindernis entfernen Last entfernen Falls erforderlich, eine Initialisierung durchführen
E45	Kanal 2 Überlastung abwärts	
E46	Kanal 3 Überlastung abwärts	
E90	Motortemperatur überschritten	Der Antrieb wurde mit zu hoher Einschaltdauer oder zu viel Last betrieben. Bitte lassen Sie den Antrieb abkühlen, bis dieser wieder die Raumtemperatur erreicht hat.
E92	Überspannung erkannt	Zu hohe Eingangsspannung. Bitte die vorhandene Netzspannung ihres Stromanschlusses mit dem Aufdruck der Netzspannung auf dem Typenschild der Steuerung vergleichen. Sollte hier ein Unterschied bestehen, muss eventuell die Steuerung gegen ein passendes Model getauscht werden.

6. Ergonomie

Schreibtischsysteme, die einen einfachen und schnellen Wechsel zwischen Sitzen und Stehen ermöglichen, fördern die Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden als auch die geistige Leistungsfähigkeit der Büroarbeitskräfte in erheblichem Maße. Durch abwechselndes Sitzen und Stehen kann man unangenehmen Muskel- und Gelenkerkrankungen entgegenwirken und das Herz-Kreislauf-System wird dabei positiv beeinflusst. Eine ergonomisch günstige Arbeitshaltung wird erreicht, wenn die jeweilige Arbeitshöhe den individuellen Körpermaßen des Benutzers angepasst ist. Die Arbeitshöhe sollte sowohl im Sitzen als auch im Stehen bei locker herabhängenden Oberarmen etwa in Ellenbogenhöhe liegen.



Nähere Informationen zur Ergonomie im Büro erhalten Sie bei Ihrer Berufsgenossenschaft und bei Ihrer Krankenkasse oder Sie nehmen einfach mit uns Kontakt auf.

Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung auch unter:
www.support.gumpo.de

gumpo GmbH & Co. KG
Gobener Weg 27
D-84130 Dingolfing

Telefon +49(0)8731 / 706 - 000
Telefax +49(0)8731 / 706 - 099
www.gumpo.de E-Mail: kontakt@gumpo.de

Stand: 05. April 2024

7. Konformitätserklärung



Hiermit erklären wir, dass das nachstehende Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der unten aufgeführten EG-Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung oder unsachgemäßem Verwendungszweck verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung: Steh- / Sitzarbeitsplatzsystem mit elektromotorischer Höhenverstellung

Typ: SNO

Angewendete EG-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EG
EMV-Richtlinie 2014 / 30 / EU
RoHS2 Richtlinie 2011/65/EU

Angewendete harmonisierte europäische Normen:

Büroarbeitsstische DIN EN 527 – 1 / 2 / 3
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke DIN EN 60335 – 1

Angewendete nationale Normen:

Anforderungen und Prüfungen von Büromöbeln DIN Fachbericht 147 (2006)

Dokumentationsbevollmächtigte: gumpo GmbH & Co. KG

Ausstellungsdatum: 05.04.2024

Sebastian Waibel
Geschäftsführer

gumpo GmbH & Co. KG Gobener Weg 27 D – 84130 Dingolfing
Registergericht Landshut, HRB 3079, Geschäftsführer: Sebastian Waibel und Walter Waibel
Telefon +49(0)8731 / 706 – 000, Telefax +49(0)8731 / 706 – 099
www.gumpo.de, E-Mail: kontakt@gumpo.de